hrsg(at)bwpat.de

bwp@Newsletter (93): 26-05-09

http://www.bwpat.de/newsletter

Inhalt:

- 1. Ausgabe 15 ist abgeschlossen
- 2. Neues aus Europa
- 3. Kooperation mit Fernausbildungskongress
- 4. **bwp@** Informativ
- 5. Die "im Hintergrund arbeiten"
- → http://www.bwpat.de/newsletter/93.pdf

1. Ausgabe 15 ist abgeschlossen

Mit dem zweiten und letzten Update zur aktuellen Ausgabe 15 "Medien in der beruflichen Bildung – Mit Web 2.0, ERP & Co. zu neuen Lernwelten?" schließen wir heute die erste *bwp* @ Nummer des Jahres 2009 ab.

Neu lesen Sie auf www.bwpat.de den Beitrag von

Thomas REGLIN & Lutz GALILÄER (f-bb, Nürnberg): Neue elektronische Medien als Instrumente informellen Lernens von Wissensarbeitern http://www.bwpat.de/ausgabe15/reglin_galilaeer_bwpat15.pdf

Aktualisiert wurden nun auch die Abstracts der gesamten Ausgabe – mit etwas Verspätung, aber vollständig für alle 13 Beiträge finden Sie die Abstracts sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache in den html- und PDF-Versionen.

An dieser Stelle bedanken wir uns nicht nur bei allen Autorinnen und Autoren dieser Ausgabe, besonders herzlich wollen wir uns auch bei **Jens Siemon** (Universität Hamburg) bedanken, der als erster "Gastherausgeber" in Ausgabe 15 eine Novität für **bwp**@ aktiv mit unterstützt hat:

Wir wollen mit je einem/einer Gastherausgeber/in zusätzlich zu den je zwei bwp@ Herausgebern unser internes Review-Verfahren weiter verbessern – mehr dazu lesen Sie im nächsten Newsletter, wenn wir Ihnen Ausgabe 16 zum "Selbstverständnis der Disziplin Berufs- und Wirtschaftspädagogik" vorstellen.

Gastherausgeber wird dann Jens Klusmeyer (Universität Kassel) sein.

gtz

Partner-INFO: GTZ in Saudi Arabien

GTZ erhält Auftrag für das Management eines College zur Lehrerausbildung in Saudi Arabien

Am vergangenen Mittwoch wurde der Vertrag für das Management des Technical Trainers College (TTC) Riyadh mit der staatlichen Berufsbildungsorganisation TVTC unterzeichnet. In den nächsten drei Jahren und wahrscheinlich weit darüber hinaus wird die GTZ das TTC Riyadh aufbauen und führen. Bis zu 100 deutsche und internationale Berufsbildungsfachkräfte werden in den kommenden Jahren als Lehrerausbilder in Riyadh tätig werden. Die GTZ sucht aktuell und für die nächsten Jahre einschlägig erfahrene Fachkräfte, speziell in den Bereichen Mechanical Technology, Air Conditioning, Electrical Technology, Electronics und Information Technology.

hrsg(at)bwpat.de

Interessierte Bewerber wenden sich an Tobias.Gerlach@gtz.de oder bewerben sich über die GTZ Internetseite www.qtz.de. Außer in Saudi Arabien führt die GTZ auch in Abu Dhabi zwei große Berufsbildungseinrichtungen, für die ebenfalls Personal gesucht wird.

2. Neues aus Europa

- Ober Rat der EU-Bildungsminister hat am 12. Mai einen neuen strategischen Rahmen für die Zusammenarbeit zwischen den EU-Mitgliedstaaten bei der Reform ihrer Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung (ET 2020) angenommen. In den Schlussfolgerungen des Rates werden sowohl direkte Prioritäten für 2009 bis 2011 als auch langfristige Zielsetzungen bis 2020 vereinbart. Zur Zielüberprüfung wurden acht Benchmarks festgelegt, drei davon sind neu zu entwickeln (Mobilität, Beschäftigungsfähigkeit und Fremdsprachen). Mehr Infos und der Text der Schlussfolgerung in Englisch: http://ec.europa.eu/education/news/news1383_de.htm
- Zwei neue Instrumente der EU Bildungspolitik wurden am 20.5.2009 bei der Konferenz "New Tools for VET: ECVET, EQARF" im Rahmen der tschechischen Präsidentschaft in Prag offiziell vorgestellt:

ECVET steht für European Credit System for Vocational Education and Training – das Europäische Leistungspunktesystem für die Berufsbildung. Mehr dazu:

http://ec.europa.eu/education/lifelong-learning-policy/doc50_de.htm

EQARF bedeutet European Quality Assurance Reference Framework – übersetzt als Europäischer Bezugsrahmen für die Qualitätssicherung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Umfangreiche Informationen dazu auf der Homepage des Europäischen Netzwerks zur Qualität in der Berufsbildung: www.enqavet.eu

- Die offiziell veröffentlichten Texte dieser beiden Empfehlungen des Europäischen Parlaments und des Rates werden in Kürze zum Download u. a. auf www.arqa-vet.at zur Verfügung stehen.
- Ende April hat die Europäische Komission ein neues Wissensportal "Knowledge System for Lifelong Learning (KSLLL)" online gestellt. Es sollen regelmäßig aktualisierte Informationen über nationale politische Initiativen im Bereich des lebenslangen Lernens bereitgestellt und die Peer-Learning Aktivitäten auf EU-Ebene unterstützt und transparent gemacht werden. http://www.kslll.net
- Nationale Agenturen aus 13 europäischen Staaten sowie das Nordic Network for Adult Learning (NVL) organisieren am 4. und 5. Juni 2009 in Prag die Konferenz "Keeping On Track - upgrading the skills of older workers, migrants and women in healthcare, service and social sectors in Europe": http://www.keepingontrack.net/

3. Kooperation mit Fernausbildungskongress

Wie in den vergangenen vier Jahren wird es auch 2009 wieder eine Kooperation von bwp@ mit der Helmut Schmidt Universität/ Universität der Bundeswehr Hamburg geben.

Anlass ist auch in diesem Jahr der Fernausbildungskongress (der sechste), der unter dem Titel "aus bildung handeln" steht und vom 8. bis 10. September 2009 in Hamburg stattfinden wird.

hrsg(at)bwpat.de

Neu ist in diesem Jahr mit dem erst jüngst gegründeten Zentrum für technologiegestützte Bildung die noch festere institutionelle Verankerung in der HSU (wir haben im letzten Newsletter darüber berichtet).

Neu ist auch der "Kongress Express" – eine vierseitige Einstiegsinformation zum Download unter: http://www2.hsu-hh.de/teletutor/Kongress2009/download2009/faidweb.pdf



Partner-INFO IT 50plus: FuTEx Konferenz

Future Technology for Expertise Development (FuTEx) - APO IT Kompetenzentwicklung mit Blended Learning und Social Software im virtuellen Raum

02. November 2009, 11.00 - 17.00 Uhr, in Fulda

Das zukunftsweisende Lernen im Prozess der Arbeit, wie es sich in der arbeitsprozessorientierten Weiterbildung (APO) bewährt hat, setzt einen Arbeitsprozess/Arbeitsplatz sowie ein geeignetes Qualifizierungsprojekt voraus. Eine Qualifizierung und Zertifizierung von IT Fachkräften im Einklang zum APO IT-Weiterbildungssystem war bisher nur für solche Teilnehmer möglich, die über diese Voraussetzungen in einem Unternehmen verfügten.

Im IT 50plus-Teilprojekt "Future Technology for Expertise Development (FuTEx) - "APO IT Kompetenzentwicklung im virtuellen Raum" - wird ein Vorgehensmodell entwickelt und erprobt, mit dem auch solchen Kandidaten eine APO IT-konforme Weiterbildung zum IT Spezialisten ermöglicht werden kann, die vorübergehend oder langfristig keinen Zugang zu einem entsprechenden Arbeitsprozess/Arbeitsplatz in Verbindung mit einem passenden Qualifizierungsprojekt haben. Solche Teilnehmer können einen adäquaten Lern- und Kompetenzentwicklungsprozess in einer virtuellen Arbeitswelt absolvieren, die sich ihnen in Gestalt einer netzbasierten Arbeitsund Lernplattform bietet. Auch diese Weiterbildung im virtuellen Raum wird, wie von APO IT vorgeschrieben, durch Lernprozessbegleiter und Fachberater betreut. Teilnehmer an einer solchen Weiterbildung im virtuellen Raum werden ebenso wie bei APO IT- Maßnahmen am Arbeitsplatz auf die IT-Zertifizierung nach DIN EN ISO/IEC 17024 vorbereitet.

Mehr zu der Fachkonferenz am 2.11.2009 unter: http://it-50plus.org/veranstaltungen/event.20091111/index.html

4. bwp@Informativ

TERMINE:

- @ 28.5.09: "Forschen in Europa: Nationale und europäische Forschungsförderung" Informationsveranstaltung für Nachwuchswissenschaftler/innen an der Uni Leipzig. Infos und Anmeldung unter http://www.kowi.de/fie-leipzig
- @ 26.6.09: DDS Jahrestagung "Führung Steuerung Governance und ihre Bedeutung für die Schulreform" in Münster
- @ 29./30.6.09: "Demografischer Wandel Zukunft der beruflichen Aus- und Weiterbildung" Konferenz des BMBF in Potsdam
- @ 7./8.7.09: AG BFN-Fachtagung "Berufliche Bildung für Menschen mit Migrationshintergrund: Potenziale nutzen - Berufsbildung gestalten" http://www.kibb.de/474_724.htm
- @ 16.7.09: zbw-Jahrestagung: "Weiterbildung in Bayern Wege aus der Krise" in München www.zbw-bayern.de

- hrsg(at)bwpat.de
- 27. 31.7.09: Summer School on Academic Writing and Effective Presenting (ausgeschrieben vom ice des DIPF): http://ice.dipf.de
- @ 15. 17.10.09: 9. Bamberger Schulleitungssymposium "Schulleitung zwischen Effizienzkriterien und Sinnfragen" (www.sls-bamberg.de)
- @ 20./21.10.09: 4. eLearning Didaktik Fachtagung "eLearning und Neue Medien im Unterricht und in der Lehre" in Wien. Info und Call for Papers (bis 29.5.09!!): http://edidaktik.tgm.ac.at/

PERSONALIA:

Ingrid LISOP hat am 8. Mai 2009 an der Universität Siegen den Ehrendoktortitel verliehen bekommen. Wir gratulieren!

VERMISCHTES:

- © Für Symposien, Arbeitsgruppen und Forschungskolloquien für den kommenden DGfE-Kongress (14. – 17.3.2010 in Mainz) können ab sofort (bis 8.6.09!) Vorschläge eingereicht werden, und zwar als Online-Eintragung ins Netz: http://www.dgfe2010.de/
- Die Arbeitsgemeinschaft Gewerblich-Technische Wissenschaften und ihre Didaktiken (GTW) in der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e. V. (GfA) schreibt für wissenschaftliche Arbeiten, die wichtige Beiträge zur Entwicklung des Erkenntnisstandes in den gewerblich-technischen Wissenschaften und ihren Didaktiken leisten, den Wissenschaftspreis 2009 "Gewerblichtechnische Wissenschaften" aus. Mehr dazu: http://www.bwp-dgfe.de/uploads/media/Ausschreibung-Wissenschaftspreis2009.pdf
- Am 20.4.2009 wurde in Bonn zwischen dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) und dem Berufsbildungsinstitut Arbeit und Technik (biat) der Universität Flensburg eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Sie hat zum Ziel, sich im Bereich der beruflichen Bildung und der Berufsbildungsforschung wechselseitig zu unterstützen, zusammenzuarbeiten und Informationen auszutauschen (www.bibb.de).
- Alle Volltexte aus den ZAF-Heften (Zeitschrift für ArbeitsmarktForschung) von Jahrgang 2004 bis 2008 stehen ab sofort auf der IAB-Website zum kostenlosen Download zur Verfügung: http://www.iab.de/196/section.aspx/Jahrgang/2008 Mit Heft 1/2009 erscheint die ZAF nun im Springer Verlag.
- Neuer IAB-Kurzbericht 10/2008: "Duale Berufsausbildung: Ungeloeste Probleme trotz Entspannung" (von Holger Seibert und Corinna Kleinert). Abstract und kostenloser Volltext-Download unter: http://www.iab.de/194/section.aspx/Publikation/k090511n01
- Die Ausgabe "Warum informell lernen? Argumente und Motive" (hrsg. von Matthias Rohs und Bernhard Schmidt) der online-Zeitschrift "bildungsforschung" ist soeben erschienen: http://bildungsforschung.org

Partner-INFO: SAP gibt Nachhaltigkeit hohe Priorität

Initiativen für Bildung, Transparenz und verantwortungsbewusste Unternehmensführung (Governance) haben bei SAP Tradition. Auf diesen Gebieten arbeitet der Softwarehersteller eng mit Bildungsinstitutionen auf der ganzen Welt zusammen.

hrsg(at)bwpat.de

Nun veröffentlichte SAP seinen zweiten Nachhaltigkeitsbericht. Dieser steht online zur Verfügung: http://www.sapsustainabilityreport.com/. Der SAP-Nachhaltigkeitsbericht 2008 beschreibt die einzelnen Nachhaltigkeitsmaßnahmen im Unternehmen selbst und zeigt auf, wie die SAP ihre Kunden mit Lösungen im Nachhaltigkeitskontext unterstützt.

Weitere Informationen zum University Alliances Programm finden Sie auf dem University Alliances Community Portal [http://www.sap-uac.com] "UA Welcome Center" => "UA Events".

5. Die "im Hintergrund arbeiten"

Den Abschluss dieses Newsletters wollen wir Herausgeber nutzen, um uns wieder einmal bei jenen zu bedanken, ohne die die kontinuierliche und qualitativ hochwertige Publikationstätigkeit von bwp@ nicht möglich wäre – bei jenen, die "im Hintergrund arbeiten".

Die redaktionellen Arbeiten werden derzeit von Nicole NAEVE und Sandra STEINEMANN bewältigt. Die beiden sind nicht nur für alles "rund um die Texte" bis hin zum fertigen PDF verantwortlich, sie leisten auch einen nicht unbeträchtlichen Teil der Kommunikation mit den Autoren, beantworten Anfragen und koordinieren viele interne Abläufe.

Stephanie WILDE ist als Übersetzerin der Abstracts ins Englische ein wichtiges und stets verlässliches Team-Mitglied geworden. Das bwp@ Team hat es über die Jahre zwar angewöhnt, sehr viel über virtuelle Zusammenarbeit zu leisten - Stephanie schlägt aber keine/r von uns. Normalerweise kommen ihre Übersetzungen aus Oxford, die letzte für die Ausgabe 15 hat sie uns aber aus China geschickt, wo sie derzeit mit ihrem Mann und den Kindern für zwei Monate ist.

Der vierte im Bunde ist unser Webmaster, Markus HOLZWEBER: von Anfang an dabei, seit nun schon einigen Jahren in Dänemark lebend, hat er wie wohl kein anderer das Erscheinungsbild von bwp@ mit geprägt und gestaltet; derzeit tüftelt er an einer neuen, veränderten technischen Realisierung von www.bwpat.de, die dann wohl auch das Aussehen unseres Online-Journals verändern wird.

Wir wollen uns auch im Namen unserer Leserinnen und Lesern bei diesen vieren herzlich bedanken nicht nur für die vielen Stunden (Nacht-)Arbeit, sondern vor allem dafür, dass bwp@ auch nach fast acht Jahren immer noch von einem Team getragen wird, in dem jede/r wichtig ist und seinen Teil zur Gesamtleistung beiträgt.

Für dieses Team, auf das wir stolz sind, grüßen herzlich

Karin Büchter, Franz Gramlinger, Martin Kipp, H.-Hugo Kremer & Tade Tramm (Herausgeber bwp@)

bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online

ISSN 1618-8543 www.bwpat.de

Anschrift der Herausgeber: bwp@

c/o Universität Hamburg, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg

mail to: hrsg (at) bwpat.de

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür auf www.bwpat.de eingetragen haben.

Wenn Sie andere davon informieren wollen, leiten Sie diese E-Mail oder den Link bitte weiter.

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie eine Mail an:

herausgeber (at) bwpat.de

Sollten Sie in diesem Newsletter inserieren oder eine Kooperation mit bwp@ als Partner oder Sponsor eingehen wollen, so schicken Sie uns diesbezüglich bitte ebenfalls eine kurze Mail.

hrsg(at)bwpat.de

Partner von bwp@sind

IT 50plus: http://www.it-50plus.de



SAP University Alliances:

www.sap.com/germany/company/citizenship/education/alliance.epx



gtz – Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH: www.gtz.de

